

# **Gemeinde Mönthal**



## **Ratgeber für den Todesfall**

*„Wenn das Unfassbare plötzlich Realität wird“*





*„Was man tief in  
seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht durch  
den Tod verlieren.“*

*Johann Wolfgang von Goethe*

Ein Todesfall in der Familie ist für die Hinterbliebenen ein unfassbar schmerzlicher und ungewohnt schwieriger Moment. Er bringt Trauer, Verzweiflung, Verwirrung und Ratlosigkeit.

Ausgerechnet in einer solchen Situation muss aber unmittelbar gehandelt werden, ein beschwerlicher Gang durch verschiedene Instanzen steht einem bevor, man muss an vieles denken und in kürzester Zeit entsprechend organisieren.

Dieser Ratgeber für den Todesfall soll Ihnen als Wegweiser dienen, damit Sie im Trauerfall nicht völlig hilflos und auf sich allein gestellt sind. Die Grundlage bildet das Regelement über das Bestattungs- und Friedhofswesen der Gemeinde Mönthal vom 29. November 2002.

## ***Die ersten Schritte beim Eintreffen eines Todesfalles***

### Todesfall zu **Hause**

Benachrichtigen Sie den Hausarzt. Bei Abwesenheit des Arztes ziehen Sie den Notfallarzt hinzu (Auskunft über Tel. 1811 oder 1818). Der Arzt bestätigt den Tod und stellt den Angehörigen die ärztliche Todesbescheinigung zuhanden des Zivilstandsamtes aus.

### Todesfall im **Spital** oder **Heim**

Die Spital- bzw. Heimverwaltungen erledigen die Formalitäten. Die ärztliche Todesbescheinigung wird zusammen mit einer schriftlichen Todesanzeige direkt vom Spital oder dem Heim an das zuständige Zivilstandsamt gesandt.

### Todesfall infolge **Unfall** oder **Suizid**

Benachrichtigen Sie den Rettungsdienst (144) und die Polizei (Tel. 117). Die Polizei muss nicht nur bei Verkehrsunfällen und Suiziden, sondern auch bei Arbeits-, Haushalts- und sonstigen Unfällen beigezogen werden. Der Notfallarzt bestätigt den Tod und stellt die ärztliche Todesbescheinigung zuhanden des Zivilstandsamtes aus.

## ***Melden von Todesfällen***

**Alle Todesfälle** sind von den Familienangehörigen oder Beauftragten **bei der Gemeindekanzlei** (Bestattungsamt) am **letzten Wohnort des Verstorbenen** zu **melden**.

### Todesfall zu **Hause**

Wenn möglich nehmen Sie **innerhalb eines halben Tages** mit dem Bestattungsamt Verbindung auf.

### Todesfälle **ausserhalb** von **Mönthal**

Die offizielle Meldung des Todesfalles erfolgt durch den Spital- resp. Heimleitung. Trotzdem sollten Sie **innert 48 Stunden** mit dem Bestattungsamt Kontakt aufnehmen.

## **Beizug Bestattungsinstitut**

Das Bestattungsunternehmen ist unter anderem für das Einsargen, die Überführung und die Aufbahrung von Verstorbenen zuständig.

Es steht den Angehörigen frei welches private Bestattungsunternehmen Sie wählen und welche Dienstleistungen Sie vom Bestattungsinstitut in Anspruch nehmen möchten. Sollten Sie keinen speziellen Wunsch haben und Hilfe benötigen, wird Ihnen die Gemeinde bei der Suche behilflich sein und einige Institute aus der Umgebung nennen.

## **Vorsprechen beim Bestattungsamt (Gemeinde Mönthal)**

Die Bestattung ist mit dem Bestattungsamt des letzten Wohnortes des Verstorbenen zu organisieren. Mit den Angehörigen zusammen werden die Bestattungsmodalitäten erledigt.

Folgende **Dokumente** sind sofern vorhanden zum Gespräch mitzubringen:

### **Schweizer:**

- Ärztliche Todesbescheinigung
- Todesmeldung der Spital- oder Heimverwaltung
- Familienbüchlein/Familienausweis des Verstorbenen

### **Ausländische Staatsangehörige:**

- Ärztliche Todesbescheinigung
- Todesmeldung der Spital- oder Heimverwaltung
- Familienbüchlein/Familienausweis des Verstorbenen, falls kein Familienbüchlein/Familienausweis vorliegt, eine Eheurkunde oder eine Geburtsurkunde
- Ausländerausweis und Reisepass

Welche **Dienste** bietet die Gemeinde an:

- Gibt es einen letzten Wunsch des Verstorbenen
- Soll eine Kremation oder Erdbestattung stattfinden
- Ist eine Aufbahrung erwünscht
- Wie soll die Urne oder der Sarg aussehen
- Beisetzungsort auf dem Friedhof Mönthal oder auswärts
- Überführung ins Krematorium der verstorbenen Person durch ein Bestattungsinstitut
- Rückführung vom Krematorium zum Friedhof
- Art des Grabes wie Urnengrab, Erdbestattungsgrab, Urnenbeisetzung im Gemeinschaftsgrab oder in einem bestehenden Grab
- Ist eine amtliche Publikation erwünscht
- Tag der Urnenbeisetzung oder der Erdbestattung in Absprache mit dem zuständigen Pfarramt
- Wünschen Sie ein provisorisches Holzkreuz

## **Welche Kosten & Dienstleistungen übernimmt die Gemeinde**

Gemäss § 11 (Anhang A) des Regelements über das Bestattungs- und Friedhofswesen der Gemeinde Mönthal vom 29. November 2002 übernimmt die Gemeinde folgende Leistungen:

- die Kosten für ein einfaches Grabkreuz
- das Öffnen und Eindecken des Grabes
- die Kosten für die Kremation (ohne Transport)
- die Beisetzung der Leiche oder der Urne

Die Gemeinde vermittelt das zuständige Pfarramt und bietet den Friedhofgärtner auf. Bei Abdankungen in der Ref. Kirche Mönthal wird zudem die Sigristin aufgebeten.

## **Besprechung mit dem Pfarramt**

Nach der Meldung beim Bestattungsamt kann mit dem zuständigen Pfarramt Treffpunkt und Zeit für ein Gespräch vereinbart werden. Bei konfessionslosen Personen kann für die Grabrede ein neutraler Redner beigezogen werden.

Welche **Dienste** bietet das Pfarramt an:

- Wann soll die Bestattung stattfinden
- Soll eine Abdankungsfeier stattfinden
- In welchem Rahmen soll die Abdankungsfeier stattfinden
- Gestaltung der Abdankungsfeier in der Kirche
- Gestaltung des Abschieds am Grab
- Besprechung Lebenslauf

## **Was ist weiter zu tun; Allgemeine Aufgaben**

### **Vor der Bestattung**

#### Letzter Wille

- Testamente, Erberträge sowie Eheverträge unverzüglich dem Bezirksgericht Brugg zur Eröffnung einreichen oder der Gemeindeganzlei übergeben

#### Benachrichtigungen

- Angehörige
- Nachbarn
- Vereine/Institutionen
- Arbeitgeber
- Wohnungsvermieter
- Krankenkasse
- Unfall- und Lebensversicherung
- Willensvollstrecker (falls vorhanden)

#### Leidzirkulare bestellen und aufgeben

- Druckerei aussuchen, Termin vereinbaren
- Leidzirkulare aussuchen und bestellen
- Text für Leidzirkulare und Todesanzeigen aufsetzen
- Druck der Leidzirkulare inkl. Leidmahl-Einladungskarten
- Adressliste vorbereiten
- Versand der Leidzirkulare und Leidmahl-Einladungskarten
- Todesanzeige formulieren und bei den gewünschten Tageszeitungen aufgeben

### Planung der Bestattung

- Lebenslauf für das Pfarramt verfassen
- Feierlichkeiten mit dem Pfarramt organisieren

### Blumenschmuck

- Sargdekoration
- Blumengebinde oder Kranz bestellen
- Blumenschmuck für die Kirche bestellen

### Leidmahl

- Örtlichkeit für das Leidmahl festlegen
- Menü bestellen
- Anzahl Personen bestimmen

### **Tage nach der Bestattung**

- Text für die Danksagung verfassen
- Danksagungen bei der Druckerei bestellen
- Danksagungen adressieren und verschicken
- Danksagungsanzeige bei den gewünschten Tageszeitungen aufgeben

### **Wochen nach der Bestattung**

- Auswahl und Bestellung Grabstein und Inschrift
- Organisation der Grabpflege (zuständiges Bestattungsamt)

## ***Einige Ratschläge & Hinweise der Gemeindeganzlei***

### Was sollte zu Lebzeiten bereits erledigt werden:

- Erstellung von Testament, Ehe- und Erbverträgen
- Ausfüllen der Patientenverfügung
- Lebenslauf
- Wünsche betreffend Bestattungsort und Bestattungsart
- Organspendeausweis

### Eigene Wünsche frühzeitig festlegen:

Wer alleinstehend ist oder nicht alles durch die Angehörigen bestimmen lassen will, sollte frühzeitig die eigenen Wünsche festlegen:

- Wird Erdbestattung oder Kremation gewünscht
- Art des Grabes
- Wer soll Todesanzeigen erhalten
- Wer soll zum Leidmahl eingeladen werden
- Besondere Wünsche für das Grabmal Grabgestaltung und -unterhalt

Wünsche, die direkt mit dem Todestag und der Beerdigung zusammenhängen, dürfen nicht in einen Erbvertrag oder ein Testament aufgenommen werden, da diese erst später eröffnet werden. Angehörige und Beauftragte müssen auf andere Weise informiert werden oder die Einwohnerkontrolle nimmt Wünsche in einem verschlossenen Couvert entgegen. Zu diesem Zweck stellt die Gemeindeganzlei ein Formular zur Verfügung.

Die Bestattungsverfügung befindet sich auf der hintersten Seite dieses Reglements.

## **Wichtige Adressen und Telefonnummern**

### **Bestattungsamt Mönthal**

Gemeindekanzlei  
Hauptstrasse 166  
5237 Mönthal

G: 056 284 14 73

### **Gemeindeschreiberin**

Nicole Bittl-Dätwiler  
Rheinblickweg 500  
5325 Leibstadt

N: 079 419 54 87

### **Gemeindeschreiberin-Stv.**

Nadja Hasler-Graf  
Bächliweg 607  
5325 Leibstadt

N: 079 399 50 32

### **Gemeindeammann**

René Birrfelder  
Ampfernstrasse 55  
5237 Mönthal

N: 079 690 54 64  
P: 056 284 18 84

### **Reformiertes Pfarramt Bözberg-Mönthal**

Pfarrerinnen Christine Straberg  
Pfarrer Thorsten Bunz  
Kirchbözberg 6  
5225 Bözberg

G: 056 441 16 52

### **Römisch-Katholisches Pfarramt Brugg**

Pfarrei St. Nikolaus  
Bahnhofstrasse 4  
5200 Brugg

G: 056 462 56 56

### **Christkatholisches Pfarramt Baden-Brugg-Wettingen**

Pfarramt  
Zelgweg 34  
5405 Baden-Dättwil

G: 062 893 08 46

### **Sigristin**

Monika Schmid  
Milchhüslistrasse 235  
5237 Mönthal

P: 081 356 55 44

### **Mögliche Bestattungsunternehmen**

Harfe GmbH  
Habsburgerstrasse 17  
5200 Brugg

G: 056 442 23 22

Biaggi AG  
Unterdorf 21  
5073 Gipf-Oberfrick

G: 062 865 70 70  
N: 079 435 30 60

Caminada AG  
Florastrasse 10  
5000 Aarau

G: 062 824 25 84





# GEMEINDE MÖNTHAL

## Bestattungsverfügung

Letzter Wunsch für die Bestattung auf dem Friedhof Mönthal

**Name / Vorname** .....

**Geburtsdatum** .....

**Adresse** .....

- Bestattungsart:**
- ich wünsche eine Kremation
  - ich wünsche eine Erdbestattung

- Grabart:**
- Urnengrab
  - Erdbestattung
  - Gemeinschaftsgrab
  - Besetzung im bestehenden Grab von .....
- (dabei ist zu beachten, wann die gesetzliche Grabruhe der bereits bestatteten Person abläuft)

- mit meiner Asche / Urne soll anderes geschehen, nämlich: .....

- Grabunterhalt:**
- ich wünsche, dass ein Grabunterhaltsvertrag bei der Gemeinde abgeschlossen wird.

**Grabsteinwunsch:** .....

(evtl. mit der Grabsteinfirma oder dem Bestattungsamt besprechen, ob der Grabsteinwunsch auch den Gestaltungsvorschriften der Gemeinde entspricht.)

- Todesanzeige:**
- ich wünsche die private Anzeige in folgender/en Zeitung: .....
  - ich wünsche keine private Todesanzeige
  - ich wünsche keine amtliche Todesanzeige
  - ich wünsche die Todesanzeige erst nach der Beisetzung
  - eine vorbereitete Adressliste für das Versenden der Todesanzeigen befindet sich in / bei: .....

- Trauerfeier:**
- ich möchte eine übliche Trauerfeier
  - ich möchte eine Trauerfeier im engsten Familienkreis
  - ich möchte keinen Pfarrer sondern einen neutralen Redner
- Name: .....

- Lebenslauf:**  ich habe einen Lebenslauf geschrieben. Er befindet sich:  
.....
- Testament / Erbvertrag:**  ich habe kein Testament  
 ich habe ein Testament erstellt  
dieses befindet sich: .....
- ich habe im Testament einen Willensvollstrecker ernannt  
Name: .....
- ich habe einen Erbvertrag abgeschlossen mit  
Name: .....  
dieser befindet sich: .....
- ich habe einen Ehevertrag abgeschlossen mit  
Name: .....  
dieser befindet sich: .....
- Patientenverfügung:**  ich habe eine Patientenverfügung erstellt  
dieses befindet sich: .....
- Dokumente:**  Meine Dokumente (Familienbüchlein, Dienstbüchlein, Niederlassungsausweis, AHV-Ausweis, Versicherungspolice, Pass, ID, Eheschein, Ehevertrag etc.)  
befinden sich: .....
- Vollmachten:**  ich habe keine Generalvollmacht erteilt  
 die Generalvollmacht ist geregelt, sie befindet sich bei:  
bis zum Todestag: .....  
ab Todestag: .....
- Erziehung**  als Berater, evtl. Vormund oder Beistand meiner Kinder  
empfehle ich:  
.....
- Berater**  Wer kann von den Hinterbliebenen als Berater beigezogen  
werden?  
.....

Weitere mögliche Punkte die in einem letzten Wunsch enthalten sein können (Organspenden, Autopsie / Obduktion, Vermachung des Leichnams an das Anatomische Institut in Zürich, etc.):

.....  
.....  
.....  
.....

Datum: .....

Unterschrift: .....

Es wird empfohlen, dass diese Bestattungsverfügung oder ein Doppel davon dem Bestattungsamt Mönthal zur Aufbewahrung zugestellt wird.